

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 E 0 2** ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp **4 3 0 4 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

überwiegend

von ... bis ...

ID **1 0 0 2 6**1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²) **16019**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 4 6**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Oberwald**

Angaben zur Kartierung°

Kartierer **BIOS**Auftragnehmer MaP **BIOS**Aufnahmedatum **26.08.2009**

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Ein geschlossener, stellenweise auch lückiger, einschichtiger Erlen-Bestand im schwachen Baumholzstadium mit SEI und GES, der den von SO nach NW fließenden Pechgraben und einen weiteren westlich gelegenen Graben umschließt. Im Bestand wechseln sich die Begleitbaumarten der RER trupp- bis gruppenweise ab. Insgesamt ist die RER aber immer dominant. Im Oberstand findet man vereinzelt Totholz unter der Bemessungsgrenze. Im NW stößt der Bestand an die Außengrenze des FFH-Gebietes, im W und O schließen sich von Nadelholz geprägte Mischbestände an. Die gut ausgebildete Bodenvegetation wird von Carex brizoides, Galeopsis speciosa, Persicaria hydropiper, Stellaria alsine und Urtica dioica bestimmt. Im S bildet ein Damm die Bestandesgrenze, am östlichen Bestandesrand befindet sich ein Weg.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **3 2**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.1.1Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4548707,000

HW

5633300,000

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

A B C

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

50

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a b c

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	0
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

a b cAbweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	0
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

a b cAbweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a b c
Zwergstrauchheiden (9190)	a b c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a b c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a b c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a b c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a b c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a b c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a b c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a b cgutacherliche Aufwertung **x**

